



**Kryon's Schweizer
CHANNEL – MEDIUM
Anita Eymann**

Channeling von Kryon:

für Dezember 2012

Gerne möchte Kryon, zum Jahresende, das Thema "Fleischessen" ansprechen.

Diesen Artikel fand ich in einer Zeitschrift und er soll den Anfang machen: "Fleisch ist für den Menschen nicht nur eines der ältesten Nahrungsmittel überhaupt, sondern auch eines der biologisch wertvollsten. Diese Tatsache verdankt es in erster Linie seinem hohen Eiweissgehalt. Zusätzlich aber wird durch den Fleischkonsum ein Teil des menschlichen Vitamin- und Eisenbedarfs gedeckt. So kommt es nicht von ungefähr, dass gerade bei Menschen, die extreme Leistungen zu erbringen haben, das Fleisch auf dem Menuplan einen besonders hohen Stellenwert besitzt".

Hier spricht Kryon vom Magnetischen Dienst und ich grüsse euch aus meiner ganzen Liebesschwingung.

Sujlana

Als eure Seelen sich entschieden haben, auf diese Erde zu kommen, dauerte es Tausende von Jahren, bis sich um eure Seele ein Hauch von Materie gebildet hatte. Weitere Tausende von Jahren brauchte es, bis sich aus diesem Hauch Materie euer Körper entwickelt hatte. Als es dann soweit war, dass die ‚menschlichen Körper‘ sich nicht mehr ausschliesslich vom Licht ernähren wollten, begannen die Ersten unter euch Nahrung zu suchen. Parallel dazu entwickelte sich ein Teil der Tierwelt genauso wie ihr Menschen.

Durch die Einnahme von Samen und Körnern entwickelte sich und reifte euer Verdauungstrakt heran. Mit der Zeit kamen Früchte und Kräuter dazu, also eure ersten und ältesten Nahrungsmittel.

Die Tierwelt entwickelte sich genauso wie ihr. Es gab anfangs kein Tier, das ein anderes gejagt und gegessen hätte. Viele der Tierarten gab es auch noch gar nicht zu dieser Zeit. Eure Geschichtsbücher stimmen damit nur zu einem kleinen Teil überein.

Nun, die Seelen in euch wollten die tieferen Dimensionen kennen lernen und somit entstand durch die vermehrte Nahrungsaufnahme eine stärkere Erdung für die Körper. Je mehr dieser Drang in euch keimte, desto mehr suchtet ihr nach Nahrung, die euch mehr Erdung gab. Mit der Zeit begannen die ersten unter euch Eier und Insekten zu verspeisen. Sie entdeckten auch das Salz, was wiederum den Körper als neue Anpassung herausforderte.

Je mehr ihr euch um das Anschaffen von Nahrung konzentriert habt, umso schneller verloren die Menschen die hohe Energieschwingung und aus der Erde entwickelte sich die dritte und vierte Dimension.



**Kryon's Schweizer
CHANNEL – MEDIUM
Anita Eymann**

Zwar lerntet ihr alle Arten der Emotionen kennen, was nur möglich ist über euren menschlichen Körpern, aber somit habt ihr sehr stark die Herzensenergie – Herzensschwingung, sprich bedingungslose Liebe, verloren. Diese Erfahrung gehörte von Anfang an zum Göttlichen Plan.

Um diese tiefe Energieschwingung zu erreichen und dann auch halten zu können, habt ihr mit dem Konsum des Fleischessens begonnen, was euch die Tiere zuerst vormachen mussten.

Damals, als die Ersten unter euch mit Jagen begannen, haben die Einen sie dafür verurteilt, was auch wiederum eine emotionale Erfahrung war. Jetzt seid ihr in die andere Richtung unterwegs und wollt, schnellstmöglich, wieder eure Energieschwingung erhöhen, was aber mit sehr vielen Schwierigkeiten zusammenhängt.

Diejenigen unter euch, die als Pioniere unterwegs sind, haben schon mit dem Loslassen des Fleischkonsums begonnen, was wiederum mit einem Weckruf zusammenhing. Es ist nicht wichtig, dass sich jemand, der den inneren Drang verspürt noch Fleisch zu essen, sofort mit dem Fleischverzehr aufhört, denn dies wäre eine falsche Art. Der Weckruf wird von jedem Menschen angenommen und dann auch umgesetzt sobald dieser auch dazu bereit ist. Also verurteilt niemand der noch Fleisch isst, denn auch für diesen Prozess braucht es wiederum seine Zeit.

Solange die Tierwelt es euch noch vormacht, den Anderen zu jagen und Fleisch zu essen, sind es noch zu viele Menschen, die Fleisch brauchen. Sicher hat sich bei euch das Bewusstsein des Fleischkonsums in den letzten Jahren gewandelt. Heute wagt es kaum noch jemand unter euch zu behaupten, dass er **viel** Fleisch oder Fisch esse. Praktisch alle nicht Vegetarier behaupten, dass sie nur noch wenig Fleisch essen würden.

Dass dies in den meisten Fällen nicht der Wahrheit entspricht, sieht man an den Umsatzzahlen der Schlachthöfe und Metzgereien, die von den Fleischkonsumenten nach wie vor gut leben können.

Jeder Mensch definiert das ‚wenig‘ genau so, dass sein Konsum als wenig gelten kann.

Deshalb ist es sehr problematisch, wenn Ernährungsberater empfehlen, dass jene nur noch wenig Fleisch essen sollen. Dies ändert an den Konsumgewohnheiten dieser Menschen noch lange nichts, da jene denken, dass sie ja sowieso schon wenig Fleisch konsumieren. Aber diese Menschen haben nun mal ihren Weckruf noch nicht angenommen und umgesetzt.

Während noch vor dreissig, vierzig Jahren der ‚Verzicht‘ auf Fleisch als etwas Exotisches oder sogar Anormales bei euch galt, nimmt die Anzahl der Vegetarier heute beständig zu, insbesondere unter den Jugendlichen



**Kryon's Schweizer
CHANNEL – MEDIUM
Anita Eymann**

und den kleinen Kindern, die mit einer viel höheren Schwingung auf diese Erde inkarnieren. Darum ist es wichtig für die Eltern, diesen Verzicht ihrer Kinder zu akzeptieren und zu unterstützen, da diese Kinder sonst nur Krankheiten entwickeln würden.

Einer der Vor-Pionier unter euch war Pythagoras (um 570-510 vChr) , der zu den grössten abendländischen Universalgenies gehört und der als Urvater des Vegetarismus in Europa gilt. In seinen Schulgemeinschaften, in denen auch Frauen gleichberechtigt zugelassen waren, galt es als Selbstverständlichkeit, dass man kein Fleisch ass. Aus diesem Grund wurden Vegetarier bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts (als es den Begriff 'Vegetarier' noch nicht gab) in Fachkreisen als 'Pythagoräer' bezeichnet.

Von Pythagoras ist folgende Aussage überliefert: "Wer mit dem Messer die Kehle eines Rindes durchtrennt und beim Brüllen der Angst taub bleibt, wer kaltblütig das schreiende Böcklein abzuschlachten vermag und den Vogel verspeist, dem er selber das Futter gereicht hat – wie weit ist ein solcher noch vom Verbrecher entfernt?"

Doch es gehörte zu euer Erfahrung, dies auch kennen zu lernen und jeder, der den Weckruf inzwischen angenommen hat, also die Vegetarier unter euch, die haben auch geschlachtet und haben auch Leben (= alte Inkarnationen) hinter sich gebracht, in denen sie als ,wahre Verbrecher' gewütet haben.

Es ist mir wichtig, mit diesen Worten euer Bewusstsein zu erreichen, damit es keine Verurteilungen in euch wie auch zu anderen Menschen gibt. Jeder wollte unter euch alle Arten von Leben kennen lernen und somit habt ihr dies auch getan. Ob ihr als Mönch, Priester, Bettler oder Dieb eure Inkarnation ausgesucht habt, und in der nächsten Inkarnation als reicher Graf oder kranker Bauer gekommen seid, dies war wichtig, weil ihr nur so die Erfahrungen sammeln konntet, die ihr heute mit euch herum tragt.

Mit diesen Erfahrungen und diesem Wissen, was sich jetzt als Weisheit entfalten kann, geht ihr in die höheren Dimensionen zurück. Dort werdet ihr begreifen, was euch die guten wie auch die schlechten Erfahrungen bringen.

Ich Kryon möchte alle mit einem Vorweihnachtlichen Segen beschenken und liebe euch Menschenwesen für eure mutigen Taten in den verschiedenen Leben (Inkarnationen) die ihr gelebt und noch leben werdet.

Sujlana

In Liebe Kryon
(Gechannelt am 21.11.2012)